



Aus gutem Holz geschnitzt

Fritz Tinschmann hat sich das Modellbauen im Keller selbst beigebracht



Ferne Welten

Mit Forschungsrobotern will Cem Avsar – hier mit der Modellstudie TUBROB – irgendwann einmal spannende Daten im Weltraum sammeln

OFFROAD-TÜFTLER

Cem Avsar baut Fahrzeuge für außerirdische Einsätze. Höchste Funktionalität und bedingungslose Geländegängigkeit – der Rover, den der Berliner Cem Avsar mit seinem Team entwickelt hat, hat mit dem neuen schweren Baustellen-Lkw Arocs von Mercedes-Benz eine Menge Gemeinsamkeiten. Die Baustelle von Avsars smartem Alleskönner liegt allerdings ein bisschen weiter oben. Genauer gesagt, auf fremden Planeten. Denn das Gefährt, das in Zusammenarbeit von zahlreichen Studierenden verschiedener Fachrichtungen mit dem 28-Jährigen Raumfahrt-Ingenieur an der Technischen Universität Berlin entstanden ist, soll eine Weiterentwicklung des derzeit hoch aktiven Mars-Rovers „Curiosity“ sein. Der Berliner SEAR (Small Exploration Assistant Rover) hat acht Räder, Kamera-Augen und einen Greifarm mit sechs Freiheitsgraden. Auf dem „DLR SpaceBot Cup“ – einem Hindernisrennen für Forschungsroboter -- stellte SEAR erstmals seine Eignung für extraterrestrische Baustellen aller Art unter Beweis.